

Corona Betreuung in den Ferien

Beitrag von „Firelilly“ vom 21. März 2020 17:10

[Zitat von chilipaprika](#)

und wenn meine Schulleitung am Ende nur die Rückmeldung der "Freiwilligen" berücksichtigt, habe ich die A-Karte, weil ich eben kein A... bin.

Du beschwerst dich doch nicht tatsächlich über deine eigenen Entscheidungen? Entweder du meldest dich, oder du machst es nicht und wartest auf eine Dienstanweisung. Das ist doch deine eigene Entscheidung.

Du kannst doch bestimmt auch angeben für wie lange du bereit wärst zu betreuen. Gib doch einfach das an, was du für dich für sinnvoll hältst unabhängig von dem, was dann andere machen müssen.

Auf mich wirkt es so, dass du gerne für deine eigene moralische Zufriedenheit (wer weiß, oder vielleicht auch unbewusst für deine Außenwirkung bei Schulleitung oder anderen Menschen? "Die anderen sollen denken, ich bin ein guter Mensch") gerne sagen könntest "ich habe mich freiwillig gemeldet", auf der anderen Seite aber willst, dass andere gezwungen werden und bist sauer, wenn nachher tatsächlich nur die Freiwilligen genommen werden.

Das ist irgendwie so "ich will beides haben, den heroischen Status das freiwillig zu machen, aber ich will auch, dass die anderen nicht drum herum kommen".

Wenn dich das stört, dass du im Falle des Meldens zur Freiwilligkeit eventuell eben tatsächlich mehr drankommst als Leute, die sich nicht freiwillig melden, dann musst du meiner Meinung nach damit leben oder dich halt auch nicht freiwillig melden.

Ich beobachte das so oft in der Schule. Beispiel Schulentwicklung: Ich war der Meinung, dass man nicht mit vorauseilendem Gehorsam Schulcurricula umschreiben sollte, wenn noch gar keine konkreten Vorgaben gemacht wurden, was bei der Umstellung eigentlich gefordert ist. Es gab vom Ministerium nur so ein paar Andeutungen. Einige in der Fachschaft waren der festen Meinung man müsse das vorher schon machen, das gehöre sich ja so.

Nun ratet mal, diese Personen wollten dann ganz unbedingt, dass auch die Leute sich daran beteiligen, die meinten "Nein, wir machen das erst dann, wenn da Handreichungen und genaue Angaben kommen".

Die erstere Gruppe hatte Schiss Ärger zu bekommen, dass man da nicht vorausgearbeitet hat, war aber auch nicht bereit ihre Entscheidung selber zu tragen, sondern wollte die Arbeit dann schön auf alle verteilen.

Lasst doch einfach die Leute mal ihre Entscheidungen treffen und ihr trefft eure! Dann muss man ggf. eben auch mit den Konsequenzen leben.

Wenn ich mich nicht freiwillig zur Betreuung eintrage könnten KuK denken, hmm, Miss Firelilly hat darauf keine Lust. Dann denken die das eben. Wenn es mir wichtig ist, dass die Leute sehen, dass ich ein so guter Mensch bin, dann trage ich mich halt ein.